



Bezirksgemeinschaft Pustertal
Comunità Comprensoriale Valle Pusteria
Comunità Comprensoriala Val de Puster

Bezirksgemeinschaft Pustertal - Sozialdienste

Dienstcharta der Hauspflege im Sozialsprengel Tauerer-Ahrntal Bruneck Umgebung Hochpustertal Gadertal

Aktualisiert April 2023



Inhalt

| | |
|---|----|
| 1. Vorwort | 3 |
| 2. Welchen Auftrag hat die Hauspflege? | 4 |
| 3. Wer kann die Leistungen der Hauspflege in Anspruch nehmen? | 4 |
| 4. Dienstzeiten | 4 |
| 5. Welche Leistungen bietet die Hauspflege am Wohnort und in den Tagesstätten an? | 5 |
| 6. Wo und wie können die Leistungen angefragt werden? | 10 |
| 7. Erstkontakt | 12 |
| 8. Anlaufstellen für Pflege- und Betreuungsangebote | 12 |
| 9. Zusätzliche Angebote der Hauspflege | 12 |
| 10. Wie oft können die Leistungen der Hauspflege in Anspruch genommen werden? | 15 |
| 11. Was kosten die Leistungen der Hauspflege? | 15 |
| 12. Abmeldung der Leistungen | 16 |
| 13. Unsere Grundsätze in der Pflege | 16 |
| 14. Wie wir arbeiten | 16 |
| 15. Wer arbeitet in der Hauspflege? | 16 |
| 16. Qualitätssicherung und Aktualisierung der Dienstcharta | 17 |
| 17. Das Ehrenamt in der Hauspflege | 17 |
| 18. Rechte der BürgerInnen | 17 |
| 19. Pflichten der BürgerInnen | 19 |
| 20. Wenn Sie nicht zufrieden sind oder Vorschläge einbringen möchten | 20 |
| 21. Wo finden Sie uns? | 21 |
| 22. Vorlage für „Vorschläge und Anliegen“ | 22 |
| 23. Aktuelle Tarife | 23 |



Bezirksgemeinschaft Pustertal
Comunità Comprensoriale Valle Pusteria
Comunità Comprensoriala Val de Puster

1. Vorwort

Unsere Gesellschaft steht, abgesehen von allen politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen, allein schon demografisch bedingt vor großen Herausforderungen. Immer mehr Menschen dürfen damit rechnen, dass ihre Lebenserwartung deutlich steigt.

Die Mithilfe bei der Umsetzung des Mottos „Altern in Würde“ ist eine der großen Herausforderungen, denen sich die Bezirksgemeinschaft Pustertal mit ihren Sozialdiensten gerne stellt. Sicht- und spürbar äußert sich dieses Bemühen darin, dass die Dienstleistungen im Bereich der Hauspflege qualitativ ständig weiter entwickelt und soweit als möglich an die Bedürfnisse der KlientInnen und deren Familien angepasst werden.

Die Pflege von Familienangehörigen zu Hause ist und bleibt eine wertvolle und unverzichtbare Säule im sozialen System auf Landes-, aber auch auf Bezirksebene. Gerade deshalb zielen die Pflegedienste mit ihren Mitarbeiter/innen vor allem darauf ab, pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen frühzeitig und wirkungsvoll zu unterstützen. Direkte Pflegeleistungen gehören ebenso dazu wie Schulung und Beratung.

Die vorliegende Dienstcharta der Hauspflege in den Sozialsprengeln der Bezirksgemeinschaft Pustertal soll Ihnen als Wegweiser für die Inanspruchnahme unserer Leistungen dienen. Sie gibt einen Einblick in die Ziele, Aufgaben und Arbeitsweise unserer Pflegedienste und in die Rechte der BürgerInnen als deren Nutzer.

Wenn es gelingt, mit dieser Dienstcharta den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern weiter zu verbessern, auf offene Fragen eine Hilfestellung zu geben und die Möglichkeiten, aber auch Grenzen unseres Dienstes klar zu machen, dann hat diese Dienstcharta ihr Ziel erreicht.

Der Präsident
der Bezirksgemeinschaft Pustertal

Mag. FH Robert Alexander Steger MBA

Die Direktorin der Sozialdienste
der Bezirksgemeinschaft Pustertal

Sophie Biamino



2. Welchen Auftrag hat die Hauspflege?

Unser zentraler Auftrag liegt darin, Menschen, die Hilfe und Pflege benötigen, durch eine Reihe von Leistungen, die am Wohnort und in den Tagesstätten der Hauspflege erbracht werden, das Verbleiben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen, ihre Selbständigkeit zu unterstützen und die Unterbringung in einer stationären Einrichtung zu verhindern oder hinauszuzögern.

Ziel der Hauspflege ist die Beseitigung und Linderung von persönlichen und/oder familiären schwierigen Lebenslagen und die Entlastung und Anleitung der pflegenden Angehörigen.

3. Wer kann die Leistungen der Hauspflege in Anspruch nehmen?

Die Leistungen der Hauspflege können grundsätzlich von allen italienischen StaatsbürgerInnen, sowie von BürgerInnen anderer EU-Staaten, die ihren ständigen Aufenthaltsort im Einzugsgebiet des Sozialsprengels haben und von Nicht-Eu-Bürgern, die ihren ständigen Wohnsitz und Aufenthalt im Sprengelgebiet haben, in Anspruch genommen werden.

Die Hauspflege wendet sich an SeniorInnen, Minderjährige und deren Familien, Erwachsene in sozialen Notlagen, Menschen mit Behinderung und Menschen mit Sucht- bzw. psychischen Problemen im Sinne des L. G. Nr. 13, vom 30.04.1991.

Hinweise auf Notfälle können von der Person selbst oder aber auch von Personen oder Einrichtungen gegeben werden, welche von der Problemsituation einer Familie oder einer Einzelperson in Kenntnis sind.

4. Dienstzeiten

Der Dienst der Pflege zu Hause wird (gemäß dem Beschluss der Landesregierung vom 16. November 2009 Nr. 2780) von Montag bis Freitag in Konvention mit dem Dienst Hausassistenz Südtirol mindestens zwölf Stunden täglich, von 7 bis 19 Uhr, und am Samstag mindestens sechs Stunden, von 7 bis 13 Uhr, gewährleistet.

Bei besonderer Notwendigkeit wird der Dienst auch an Sonn- und Feiertagen erbracht.

Die Leistungen in den Tagesstätten der Hauspflege werden nach Terminvereinbarung erbracht.



Die Essen auf Rädern werden in den Sozialsprengeln Bruneck Umgebung von Montag bis Sonntag (365 Tage im Jahr) ausgeliefert, im Sozialsprengel Hochpustertal, Tauferer-Ahrntal und Gadertal (in Ausnahmefällen auch Samstags) jeweils von Montag bis Freitag. Die Anzahl der Essen richtet sich nach der Notwendigkeit und den Bedürfnissen der KlientInnen und nach den familiären Ressourcen.

5. Welche Dienstleistungen bietet die Hauspflege am Wohnort und in den Tagesstätten an?

5.1 Leistungen am Wohnort:

Information und Beratung

Die MitarbeiterInnen der Hauspflege beraten KlientInnen und Angehörige, die sich informieren und die eine konkrete Hilfe brauchen. Es werden sowohl Informationen über die Hauspflege und deren Leistungen als auch über andere Dienste erteilt.

Wohntraining/Wohnbegleitung

Unsere MitarbeiterInnen begleiten die KlientInnen am Wohnort und unterstützen sie in der Haushaltsführung, sie begleiten und helfen bei der Erstellung der Haushaltsplanung. Ziel ist es eine weitgehende Autonomie zu ermöglichen.

Aktivierung/Animation

Die MitarbeiterInnen der Hauspflege begleiten die KlientInnen bei verschiedenen Aktivitäten, wie z. B. Gehtraining, Gedächtnistraining, Brettspiele, Handwerkerarbeiten, Vorlesen und andere individuelle Freizeitaktivitäten.

Körperpflege

Wir führen durch: Mund und Zahnhygiene, Gesichtspflege, Teilkörperpflege, Ganzkörperpflege, Fußhygiene, Haarpflege, Begleitung zur Toilette, Intimpflege, Mobilisation und Lagerung. Zudem leisten wir Badehilfe, Duschhilfe, Hilfe beim An- und Auskleiden, Wechseln der Inkontinenzhosen.

Medizinische Behandlungspflege

Unter Anleitung und Supervision des Sanitätspersonals (Krankenpfleger/innen) erbringen wir gesundheitsversorgende Leistungen: Verabreichung von Medikamenten, Anlegen und Wechseln von einfachen Verbänden, Vitalzeichenkontrolle, Blutzuckerkontrolle, subkutane Injektionen, Ernährung und Ausscheidung kontrollieren.

Transport und Begleitung

KlientInnen, welche aufgrund ihres Alters oder einer Behinderung nicht in der Lage sind,



Bezirksgemeinschaft Pustertal
Comunità Comprensoriale Valle Pusteria
Comunità Comprensoriala Val de Puster

allein zur Tagesstätte zu kommen, werden von den MitarbeiterInnen der Hauspflege mit dem Auto oder auch zu Fuß dorthin begleitet. Bei Bedarf begleiten wir die KlientInnen auch zu wichtigen Behördengängen und Arztvisiten, falls die Begleitung weder von Angehörigen noch von einer anderen Person übernommen werden kann.

Sozialpädagogische bzw. -geragogische Arbeit

Wir unterstützen SeniorInnen und Familien in der Steigerung und Erhaltung der selbständigen Lebensführung und wir führen Gespräche mit den Angehörigen und KlientInnen.

Hilfe bei der Haushaltsführung

Unterstützung bei der Haushaltsführung und einfache Putzarbeiten übernehmen die MitarbeiterInnen der Hauspflege für Personen, welche aufgrund ihres Alters oder einer Behinderung nicht mehr in der Lage sind, allein ihren Haushalt zu führen. Diese Leistung wird in der Bezirksgemeinschaft Pustertal vor allem von der Hausassistenten Südtirol durchgeführt.

Einfache Hauspflege

Die MitarbeiterInnen der Genossenschaft ITACA unterstützen die KlientInnen bei der Haushaltshilfe und machen auch kurze (nicht regelmäßige) Transport- und Begleitedienste. Dazu gehören Kochen, Waschen, Einkaufen, Bügeln, Sauberhalten der Wohnung, Spazieren gehen, Gesellschaft leisten... (gemäß dem Beschluss der LG. Nr. 2452 vom 07.07.2008). Diese Leistung wird von der Sozialgenossenschaft ITACA erbracht.

Die Leistungen der einfachen Hauspflege können über die Hauspflegedienste oder direkt bei der Sozialgenossenschaft ITACA angefragt werden:

Sozialgenossenschaft ITACA
Groß-Gerau-Promenade 5d
I-39031 Bruneck

Tel. 0434 504013
Handy 334/ 6985677

E-Mail: a.oberstolz@itaca.coopsoc.it

Koordinatorin: Alexia Oberstolz

Öffnungszeiten Büro:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 09.00 bis 12.30 Uhr
Mittwoch nach Vereinbarung

Essen auf Rädern

Die Dienstleistung "Essen auf Rädern" gibt SeniorInnen, Menschen mit Behinderung und Menschen in schwierigen Lebenslagen die Möglichkeit, über die Hauspflege zumindest einmal am Tag eine warme Mahlzeit ins Haus zugestellt zu bekommen.



Die Menüs wechseln in regelmäßigen Abständen und individuelle Ernährungspläne werden berücksichtigt, z.B. zucker- und fettlose Diät. Die Essen werden von den MitarbeiterInnen der Hauspflege und von freiwilligen HelferInnen zugestellt.

Die Essen werden im Tauferer-Ahrntal zwischen 10.30 und 12.00 Uhr zugestellt.

Die Essen werden im Hochpustertal zwischen 11.00 und 13.00 Uhr zugestellt.

Die Essen werden im Gadertal zwischen 11.00 und 12.30 Uhr zugestellt.

Die Essen werden in Bruneck Umgebung zwischen 08.00 und 11.00 Uhr zugestellt.

5.2 Leistungen in den Tagesstätten

Badehilfe

Die Badehilfe wird mit oder ohne Betreuung angeboten:

Badehilfe ohne Betreuung

Sie umfasst die Benutzung der Badewanne, sowie die Bereitstellung der Handtücher und Pflegemittel. Es werden keine Hilfestellungen von Seiten der MitarbeiterInnen der Tagesstätte erbracht. Aus Sicherheitsgründen können nur selbständige, nicht sturzgefährdete Personen dieses Angebot in Anspruch nehmen.

Badehilfe mit Betreuung

Hilfe beim Entkleiden, Transfer mit Badelift in die Badewanne oder Aufsicht/Hilfe beim Einsteigen, Hilfe bei der Körperreinigung, Haarwäsche auf Wunsch, Transfer aus der Wanne, nach Bedarf und auf Wunsch Rasur, einfache Nagelpflege, eincremen, Haare föhnen, Hilfe beim Ankleiden.

Alle notwendigen Gegenstände wie Handtücher, Pflegemittel, Nagelzangen usw. werden in der Tagesstätte zur Verfügung gestellt.

Haarwäsche

Hilfe beim Waschen, Föhnen und Kämmen der Haare.

Fußhygiene

Fußbad mit geeigneten Pflegemitteln, Nägel schneiden oder schleifen, Hornhaut und Hühneraugen entfernen, eincremen. Es werden keine spitzen oder scharfen Instrumente für die Fußhygiene verwendet. Entzündete Bereiche werden nicht behandelt. Die Fußhygiene wird nur von geschulten MitarbeiterInnen der Tagesstätte und mit eigens dafür vorgesehenen Instrumenten durchgeführt.

Wäsche auf Rädern

Die Wäsche wird bei den Klienten abgeholt oder von diesen gebracht. In der Wäscherei der Tagesstätten gewaschen, getrocknet, gebügelt und gefaltet. Rückgabe der Wäsche an die Klienten. Es werden keine Flickarbeiten durchgeführt. Der Wäsche entsprechendes Waschmittel wird zur Verfügung gestellt.

In folgenden Ortschaften gibt es Tagesstätten bzw. Außenstellen der Tagesstätten:



| Sozialsprengel Taufere-Ahrntal | Sozialsprengel Bruneck Umgebung | Sozialsprengel Hochpustertal | Sozialsprengel Gadertal |
|---|---|---|---|
| Sand in Taufers Sozialsprengel | Bruneck Pflegeheim | Innichen Seniorenwohnheim | Pikolein Sozialsprengel |
| St. Johann Seniorenheim Georgianum | St. Georgen Grundschule | Toblach Haus „Englös“ | Pedratsches Ambulatorien |
| Öffnungszeiten: nach Vereinbarung | St. Lorenzen Seniorenwohnungen | Gsies (St. Martin) Widum | Öffnungszeiten: nach Vereinbarung |
| | Gais Sozialzentrum | Welsberg Rudolf von Kempter Haus | |
| | Percha Rathaus | Niederdorf Altersheim | |
| | Olang Pflegeheim | Öffnungszeiten: nach Vereinbarung | |
| | Niederrasen Seniorenwohnungen | | |
| | Antholz Mittertal Grundschule | | |
| | Pfalzen Sozialzentrum | | |
| | Terenten Seniorenwohnungen | | |
| | Kiens Rathaus | | |
| | Ehrenburg Seniorenwohnungen | | |
| | Öffnungszeiten: nach Vereinbarung | | |



6. Wo und wie können die Leistungen angefragt werden?

Die Leistungen müssen mit der Hauspflege des jeweiligen Sozialsprengels zu den entsprechenden Bürozeiten vereinbart werden.

Im Einzugsgebiet der Bezirksgemeinschaft Pustertal gibt es die 4 Sozialsprengel:

- Tauferer-Ahrntal
- Bruneck Umgebung
- Hochpustertal
- Gadertal

Die Zuständigkeit nach Gemeinden im Überblick:

| Hauspflege im Sozialsprengel Tauferer-Ahrntal | Hauspflege im Sozialsprengel Bruneck Umgebung | Hauspflege im Sozialsprengel Hochpustertal | Hauspflege im Sozialsprengel Gadertal |
|--|---|---|---|
| Ahrntal Mühlwald Sand in Taufers Prettau | Bruneck Gais Kiens Olang Percha Pfalzen Rasen-Antholz St. Lorenzen Terenten | Gsies Innichen Niederdorf Prags Sexten Toblach Welsberg | Abtei Corvara Enneberg St. Martin in Thurn Wengen |

Für erste Informationen, Beratungen und Vereinbarungen wenden Sie sich bitte an den für Ihre Gemeinde zuständigen Sozialsprengel:

| | |
|--|--|
| Sozialsprengel Tauferer-Ahrntal Hugo-von-Taufers-Str. 19 I-39032 Sand in Taufers Tel.: 0474 678008 Fax: 0474 686689 E-Mail: sozialsprengel.ahrntal@bzgpust.it Öffnungszeiten der Büros: Mo – Fr 09.00 – 11.30 Uhr Nachmittags nach Vereinbarung | Ansprechpersonen: Sprengelleitung: Ingrid Pfeifhofer Einsatzleitung der Hauspflege: Verena Unterweger Stellvertretende Einsatzleitung der Hauspflege: Barbara Plankensteiner Verwaltungsbeamtin Hauspflege: Birgit Gartner |
| Sozialsprengel Bruneck Umgebung Paternsteig 3 I-39031 Bruneck Tel.: 0474 555548 | Ansprechpersonen: Sprengelleitung: Hans Mitterhofer Einsatzleitung der Hauspflege: Susanne Ungericht Stellvertretende Einsatzleitung: Evelyn Kronbichler |



Bezirksgemeinschaft Pustertal
Comunità Comprensoriale Valle Pusteria
Comunità Comprensoriala Val de Puster

| | |
|---|--|
| <p>Fax: 0474 555138 E-Mail: sozialsprengel.bruneck-umgebung@bzgpust.it</p> <p>Öffnungszeiten der Büros: Mo – Fr 07.00 – 12.00 Uhr Nachmittags nach Vereinbarung</p> | <p>Verwaltungsbeamtin: Oberjakober Angelika</p> |
| <p>Sozialsprengel Hochpustertal</p> <p>In der Au 6 I-39038 Innichen Tel.: 0474 919999 E-Mail: sozialsprengel.hochpustertal@bzgpust.it</p> <p>Öffnungszeiten der Büros: Mo – Fr 08.30 – 12.00 Uhr Nachmittags nach Vereinbarung</p> | <p>Ansprechpersonen: Sprengelleitung: Martin Taschler Einsatzleitung der Hauspflege: Irmgard Kahn Stellvertretende Einsatzleitung: Barbara Innerbichler Verwaltungsbeamtin Hauspflege: Helga Appenbichler</p> |
| <p>Sozialsprengel Gadertal</p> <p>Picolin 48 I-39030 St. Martin in Thurn Tel.: 0474 524552 Fax: 0474 524524 E-Mail: sozialsprengel.gadertal@bzgpust</p> <p>Öffnungszeiten der Büros: Mo – Fr 08.30 – 12.00 Uhr Nachmittags nach Vereinbarung</p> | <p>Ansprechpersonen: Sprengelleitung: Siglinde Erlacher Einsatzleitung der Hauspflege: Helga Trebo Stellvertretende Einsatzleitung der Hauspflege: Anita Pedevilla Verwaltungsbeamter Hauspflege: Marino Verginer</p> |



7. Erstkontakt

Interessierte BürgerInnen können sich während der Öffnungszeiten des zuständigen Sozialsprengels (siehe oben) entweder telefonisch oder persönlich direkt an die Hauspflege oder an die Anlaufstelle für Pflege und Betreuung wenden. Sollte die Einsatzleitung momentan außer Haus sein, wird ein Rückruf seitens der Einsatzleitung innerhalb maximal zwei Arbeitstagen gewährleistet.

In einem ersten Gespräch können die BürgerInnen der Einsatzleitung der Hauspflege ihre Anliegen vorbringen. Gemeinsam mit der Person bzw. den Familienangehörigen wird der Pflege- und Betreuungsbedarf erhoben und anschließend die Art und Häufigkeit der Leistungen vereinbart.

Um die Leistungen der Hauspflege in Anspruch zu nehmen, bedarf es eines schriftlichen Antrages. Dieser Antrag wird im Büro der Hauspflege oder in der Anlaufstelle für Pflege und Betreuung gestellt.

8. Anlaufstelle für Pflege und Betreuungsangebote

In allen 4 Sozialsprengeln gibt es seit 01.01.2016 eine Anlaufstelle für Pflege und Betreuung.

9. Zusätzliche Angebote der Hauspflege

Neben der Pflege zu Hause und in den Tagesstätten ist uns eine Unterstützung der pflegenden Angehörigen sehr wichtig. Dazu gehören folgende Angebote:

Kinästhetics Begleitung

Die Bezirksgemeinschaft Pustertal bietet auf Anfrage für die BürgerInnen eine Kinästhetics Begleitung am Wohnort des/der Betreuten an. Die Kinästhetics Trainerin erarbeitet mit den Betreuten und deren Angehörigen ein Bewegungskonzept um Transfer und Lagerung zu erleichtern.

Die Kinästhetics Trainerin kann über die Hauspflegedienste der einzelnen Sozialsprengel angefragt werden.

Kurs „Zu Hause pflegen und betreuen“

In jedem Sozialsprengel werden regelmäßig Kurse für pflegende Angehörige organisiert. Es werden Themen wie Ernährung im Alter, Sterbebegleitung, Geriatrische Krankheitsbilder, Erste Hilfe, rüchenschonende Pflege, Vorstellung der Dienste der Hauspflege und der Angebote für pflegende Angehörige besprochen und vorgestellt. Informationen über aktuelle Kurse erhalten Sie im Büro der Hauspflege im jeweiligen Sozialsprengel.



Angeleitete Selbsthilfegruppe „Pflegernde Angehörige begegnen sich“ Bruneck

Die angeleitete Gruppe „Pflegernde Angehörige begegnen sich“ ist aus der Initiative des Sozialsprengels und dem Bedürfnis heraus entstanden, einen Ort zu schaffen, wo sich die pflegenden Angehörigen treffen können und ein Gesprächsaustausch möglich ist. Die Gruppe wird von Fachpersonen aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich organisatorisch und inhaltlich begleitet.

Die positiven Aspekte der Gruppe sind: gegenseitiger Erfahrungsaustausch, Gemeinsamkeit erfahren, die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen, verstärkter Austausch untereinander.

Es finden monatliche Treffen statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Informationen erhalten Sie in der Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote Bruneck (siehe unten).

Angeleitete Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige Hochpustertal

Die Gruppe trifft sich 10 Mal jährlich, Montags von 14:30-16:30 Uhr im Sozialsprengel Hochpustertal in Innichen.

Die angeleitete Gruppe trifft sich regelmäßig zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Zudem werden von Fachpersonen aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich Informationen und Hilfestellungen rund um die Themen Pflege und Betreuung vermittelt.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Anlaufstelle Pflege und Betreuung im Sozialsprengel Hochpustertal (siehe unten).

Angebot „Tipps für pflegende Angehörige“ Hochpustertal

Ziel des Angebots ist es, pflegenden Angehörigen am Wohnort durch die Fachkräfte der Hauspflege praktische Tipps für eine Erleichterung der Pflege zu Hause anzubieten, Fragen zu beantworten, Ratschläge zu geben.

Anfragen und weitere Informationen erhalten Sie im Büro der Hauspflege Hochpustertal.

Anlaufstelle für Pflege und Betreuung

Diese zentralen Anlaufstellen sollen Angehörigen umfassende Information und Beratung rund um die Pflege bieten und zur Förderung und Erleichterung der Pflege beitragen.

Das Angebot richtet sich an Personen, die (ihre Angehörigen) zu Hause betreuen und pflegen, Personen deren Angehörige in einer teilstationären Einrichtung sind, Personen, die eine Pflegesituation erwartet.

Die Anlaufstellen bieten:

→ Information und individuelle Beratung über Dienste, Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige, Hilfen, Rechte und Pflichten, finanzielle Möglichkeiten, wie z. B.:

- Pflegegeld



Bezirksgemeinschaft Pustertal
Comunità Comprensoriale Valle Pusteria
Comunità Comprensoriala Val de Puster

- Zivilinvalidität und Gesetz 104
- Organisation Betreuung zu Hause – Hauspflege, Essen auf Rädern
- Anfrage und Handhabung von Hilfsmitteln (Rollstuhl, Pflegebett u. a.) und Heilbehelfen (Windeln u. a.)
- Tarifbegünstigung, finanzielle Unterstützung
- Sachwalterschaft
- Angebote des Volontariats
- Aufnahme in Seniorenwohnheime, Tagespflege für Senioren, Kurzzeitpflege, Übergangspflege, Seniorenwohnungen, Seniorenurlaube, begleitetes und betreutes Wohnen für Senioren

→ Hilfe bei Gesuchstellungen und bei der Erledigung von bürokratischen Angelegenheiten

Die Anlaufstellen befinden sich:

Sozialsprengel Bruneck, Paternsteig 1, 39031 Bruneck
Tel. 0474 537870

e- mail: bruneck@anlaufstelle.bz.it

Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 bis 12.15 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung

Sozialsprengel Tauferer-Ahrntal, Hugo-von-Taufers-Straße 19, 39032 Sand in Taufers
Tel. 0474 586174

e-mail: tauferer-ahrntal@anlaufstelle.bz.it

Öffnungszeiten: Di und Mi, 10.30 bis 12.30 Uhr, Do 13.30 bis 15.30 Uhr

Sozialsprengel Hochpustertal:

In der Au 6, 39038 Innichen Tel. 0474 919907

Öffnungszeiten:

Montag von 10:00 – 12:00 Uhr

Dienstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

e-mail: hochpustertal@anlaufstelle.bz.it

Sozialsprengel Gadertal, Pikolein 48, 39030 St. Martin in Thurn
Tel. 0474 586123

e-mail: gadertal@anlaufstelle.bz.it

Öffnungszeiten:

Montag von 14.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch von 10:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

Tagespflegeheim Bruneck

Das Tagespflegeheim ist eine Form der offenen Seniorenbetreuung und stellt eine wichtige Ergänzung und Stütze zur Pflege für die Angehörigen dar. Es werden verschiedene Formen der Tagesbetreuung angeboten. Die Abgabe der Antragsformulare um Aufnahmen ins Tagespflegeheim erfolgt über die Sozialsprengel.



| | |
|---------------------------|---|
| | Tagespflegeheim Bruneck |
| Ort | Wohn- und Pflegeheime Mittleres Pustertal |
| Betreuungszeit | Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr |
| Plätze | 8 |
| Information und Anmeldung | Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote Bruneck Tel. 0474 537870 siehe oben |

| | |
|---------------------------|---|
| | Integrierte Tagesbetreuung |
| Ort | Wohn- und Pflegeheime Mittleres Pustertal (Olang) |
| Betreuungszeit | Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr |
| Plätze | 3 |
| Information und Anmeldung | Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote Bruneck Tel. 0474 537870 siehe oben |

Tagespflege für Senioren in den Seniorenwohnheimen

Seniorenwohnheime bieten Senioren/innen die Möglichkeit einer Ganz- oder Halbtagsbetreuung. Teilweise pflegebedürftige Senioren werden durch Fachkräfte untertags betreut, gefördert und aktiviert. Die Tagespflege bietet der Familie einer pflegebedürftigen Person konkrete Hilfestellungen an und entlastet sie dabei. Die Tagespflege ermöglicht es bis zu drei Personen (bis Pflegestufe 2) gleichzeitig während des Tages von Montag bis Freitag, von 08.00 bis 18.00 Uhr (Zeiten werden individuell festgelegt) in den Seniorenheimen zu betreuen.

Informationen hierzu erteilt der Hauspflagedienst des zuständigen Sozialsprengels.

Tagesbetreuung Memory für Menschen mit Demenz

Das Tagespflegeheim bietet Menschen mit Demenz eine professionelle Betreuung an, wobei auf die individuelle Lebenssituation der Betroffenen eingegangen wird. Die Angehörigen sind tagsüber von der Betreuung entlastet und können Kräfte sammeln.

Das Tagespflegeheim ist von Mo – Fr, von 08.30 bis 17.00 Uhr geöffnet (mit Mittagessen) und verfügt über 8 Plätze.

Die Tagesbetreuung Memory ist organisatorisch der Hauspflege des Sozialsprengels Bruneck angegliedert und befindet sich in der Karl-Toldt-Straße Nr. 11 in Bruneck.

Information und Anmeldung in der Anlaufstelle für Pflege und Betreuung Bruneck (siehe oben).



10. Wie oft können die Leistungen der Hauspflege in Anspruch genommen werden?

Die Betreuungszeit und die Häufigkeit der Leistungen der Hauspflege hängen von den Bedürfnissen der Personen und vom verfügbaren Personal ab. Das Angebot reicht von gelegentlicher Betreuung bis hin zu täglicher; mindestens 15 Minuten und maximal zwei Stunden am Tag.

11. Was kosten die Leistungen der Hauspflege?

Für die Leistungen der Hauspflege sind Tarife zu bezahlen. Davon ausgenommen ist die Information und Erstberatung durch die Einsatzleitung der Hauspflege.

Die Höchstarife werden jährlich von der Landesregierung festgelegt (siehe Homepage BZG Pustertal).

Die BürgerInnen können im Sozialsprengel den Antrag um Tarifbegünstigung stellen. Dabei wird das gesamte Einkommen und Vermögen der betreuten Person erhoben und bewertet.

Sofern die Kriterien für eine Tarifbegünstigung erfüllt sind, wird der Höchstarif entsprechend reduziert.

Für minderjährige Kinder mit einer Behinderung werden die Tarife für die Hauspflegeleistungen um 50% reduziert.

Die Rechnungen können bei allen Banken beglichen werden.

12. Abmeldung der Leistungen

Sollten Sie die Leistungen der Hauspflege nicht mehr benötigen, müssen diese - um nicht in Rechnung gestellt zu werden - mindestens 1 Tag vor dem vereinbarten Termin abgesagt werden.

13. Unsere Grundsätze in der Pflege

- Beratung und Pflege wird den individuellen Bedürfnissen angepasst
- Den pflegebedürftigen Menschen wird ein höchstmögliches Maß an Selbstbestimmung eingeräumt
- Durch aktivierende Pflege soll so lange wie möglich der Verbleib und die Pflege zu Hause ermöglicht werden
- Die gute Zusammenarbeit mit den pflegenden Angehörigen und mit anderen Diensten und Einrichtungen (Hauskrankenpflege, BasisärztInnen, Krankenhaus, Tagespflegeheim, Altersheim...) sind eine Garantie für Qualität in der Pflege
- Ehrenamtliche MitarbeiterInnen bereichern die Dienste und Hilfsangebote

14. Wie wir arbeiten

In Zusammenarbeit mit den pflegebedürftigen Personen, deren Angehörigen oder Bezugspersonen wird ein individueller Betreuungsplan erarbeitet. Im Betreuungsplan wird



festgehalten, welche Leistungen wie oft in welchem Zeitraum vereinbart wurden. Dieser kann sich aufgrund von neuen Bedürfnissen ändern und wird dementsprechend angepasst. Die erbrachten Leistungen werden laufend dokumentiert und deren Wirksamkeit periodisch überprüft und ausgewertet.

Sind in der Pflege weitere Dienste einbezogen (z. B. Hauskrankenpflege des Gesundheitssprengels), so wird eine bestmögliche Zusammenarbeit angestrebt und die Planung und Durchführung der jeweiligen Maßnahmen bestmöglich aufeinander abgestimmt und in einer gemeinsamen Dokumentation eingetragen.

Alle vertraulichen Daten werden laut Gesetz aufbewahrt und behandelt, die MitarbeiterInnen halten sich an die Schweigepflicht.

15. Wer arbeitet in der Hauspflege?

In der Hauspflege arbeiten ausgebildete MitarbeiterInnen mit folgenden Berufsqualifikationen: Altenpfleger/in und Familienhelfer/in mit Zusatzqualifikation, Sozialbetreuer/in, Pflegehelfer/in, Sozialhilfekraft.

In regelmäßigen Fortbildungen und Supervisionen reflektieren sie ihr berufliches Handeln und erweitern und stärken ihre berufliche Kompetenz.

16. Qualitätssicherung und Aktualisierung der Dienstcharta

Die Hauspflege ist bestrebt, die Qualität der Leistungen durch folgende Maßnahmen zu sichern und zu verbessern:

- Pflegeplanung und Dokumentation
- Regelmäßige Weiterbildungen für die MitarbeiterInnen
- Supervision
- Teambesprechungen
- Klientenbefragungen, um die Zufriedenheit der KlientInnen zu erfahren

Die Dienstcharta stellt eine Verpflichtung zur Einhaltung und ständigen Verbesserung der Qualität der Dienste der Hauspflege dar und wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert.

17. Das Ehrenamt in der Hauspflege

Die Miteinbeziehung von freiwilligen HelferInnen in die Tätigkeit der Hauspflege wird seit 1996 von der Bezirksgemeinschaft Pustertal angestrebt und konnte ständig ausgebaut werden.

Sie engagieren sich in der Verteilung der „Essen auf Rädern“. Auf diese Weise werden die MitarbeiterInnen der Hauspflege entlastet und können sich vermehrt der professionellen Pflege der Menschen zu Hause widmen.

Zur Unterstützung ihrer wertvollen Tätigkeit werden sie von den MitarbeiterInnen und der Einsatzleitung der Hauspflege begleitet. Als Zeichen der Wertschätzung organisieren die



Sozialsprengel auch immer wieder kleine Feste und Ausflüge, um auch das gesellige Zusammensein zu fördern.

Möchten auch Sie sich engagieren?

Sollten Sie Interesse haben als freiwillige/r MitarbeiterIn tätig zu werden, so melden Sie sich bitte beim zuständigen Sozialsprengel.

18. Rechte der BürgerInnen

Recht auf Information: Die BürgerInnen haben das Recht, vor der Inanspruchnahme eines Dienstes umfassend und verständlich über die Art und die Qualität der angebotenen Dienstleistungen, über die Zugangs- und Nutzungsmodalitäten, und über die vorgesehene Kostenbeteiligung zu ihren Lasten informiert zu werden.

Recht auf Wahrung der Würde der Person: Die BürgerInnen, die sich an unseren Dienst wenden, haben ein Recht auf einen achtsamen und wertschätzenden Umgang unter Wahrung der Würde ihrer Person.

Recht auf Gleichbehandlung und Individualität: Alle KlientInnen des Dienstes haben ein Recht auf gleiche Behandlung gleicher Bedürfnissituationen, ohne Bevorzugung oder Diskriminierung.

In diesem Rahmen haben sie gleichfalls ein Recht auf individuelle Gestaltung des eigenen Betreuungsprogrammes, unter Berücksichtigung ihrer spezifischen Wünsche und Bedürfnisse.

Recht auf Mitbestimmung: Die KlientInnen unseres Dienstes haben von Beginn an ein Recht auf Mitbeteiligung und Mitbestimmung in der Planung, Durchführung und Auswertung des eigenen Betreuungsprogrammes und in der Miteinbeziehung anderer Dienste und Fachkräfte.

Recht auf Datenschutz: Die KlientInnen unseres Dienstes haben einen Anspruch darauf, dass ihre persönlichen Daten vertraulich und verantwortungsvoll, gemäß den für den Datenschutz geltenden Gesetzesbestimmungen behandelt, werden.

Recht auf Transparenz: Die KlientInnen unseres Dienstes haben ein Anrecht auf Information über die Verfahrens- und Entscheidungsabläufe, die ihre Person betreffen.

Recht auf Zugang zu den Unterlagen: Die KlientInnen unseres Dienstes haben das Recht, im Rahmen der geltenden Gesetzesbestimmungen in offiziellen Unterlagen des Dienstes, die sie betreffen, Einsicht zu nehmen oder eine Abschrift anzufordern.

Vorschlags- und Beschwerderecht: Die KlientInnen unseres Dienstes haben im Bedarfsfall das Recht, Beschwerden und/oder Verbesserungsvorschläge bezüglich der angebotenen Dienstleistungsqualität vorzubringen.



19. Pflichten der BürgerInnen

Die Vereinbarungen respektieren: Die KlientInnen des Dienstes sind angehalten, die mit ihnen getroffenen schriftlichen und mündlichen Abmachungen und Vereinbarungen zu beachten und zu befolgen.

Der Zahlungspflicht nachkommen: Die geschuldeten Beträge für die Tarifbeteiligung sind von den KlientInnen der Hauspflege termingerecht zu begleichen.

Leistungen rechtzeitig abmelden: Vereinbarte Dienstleistungen, die von den KlientInnen aus irgendeinem Grund nicht mehr benötigt oder gewünscht werden, sind spätestens am Vortag des vereinbarten Termins abzusagen. Andernfalls wird die Leistung dennoch in Rechnung gestellt.

20. Wenn Sie nicht zufrieden sind oder Vorschläge einbringen möchten

Es besteht jederzeit die Möglichkeit, Verbesserungsvorschläge und Beschwerden vorzubringen. Wenden Sie sich direkt an die MitarbeiterInnen der Hauspflege, sodass unmittelbar eine Lösung gefunden wird.

Sollten Sie auf diesem Wege keine zufriedenstellende Lösung erreichen, können Sie sich an die Einsatzleitung der Hauspflege, an die Sprengelleitung des Sozialsprengels oder an den Direktor der Sozialdienste wenden.

Die Beschwerde kann

- mündlich, im direkten Gespräch
- telefonisch
- schriftlich
- als E-Mail/Pec-Mail
- oder mittels beigefügtem Formular vorgebracht werden.

(Adressen, Telefon- und Faxnummern der einzelnen Sprengel finden Sie anbei)

Bei schriftlichen Beschwerden verpflichten wir uns innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt (Protokolldatum) den BürgerInnen eine schriftliche Antwort zu erteilen. Im Falle von mündlichen Beschwerden wird ein Gespräch vereinbart.

Bei Ablehnung eines Antrages können Sie innerhalb von 30 Tagen schriftlich Einspruch bei der Autonomen Provinz Bozen einreichen:

Landesbeirat für das Sozialwesen
Sektion Einsprüche
Kanonikus-Michael-Gamper-Str. 1
39100 Bozen

Tel. 0471 418250
Fax 0471 418269



21. Wo sind wir zu finden?

| | |
|--|---|
| Sozialsprengel Gadertal Picolin 48 I-39030 St. Martin in Thurn Tel.: 0474 524552 E-Mail: sozialsprengel.gadertal@bzgpust PEC: spgadertal.disbadia@pec.bzgpust.it | Ansprechpersonen: Sprengelleitung: Siglinde Erlacher Einsatzleitung der Hauspflege: Helga Trebo Verwaltungsbeamter Hauspflege: Marino Verginer |
| Sozialsprengel Bruneck Umgebung Paternsteig 1 I-39031 Bruneck Tel.: 0474 555548 E-Mail: sozialsprengel.bruneck-umgebung@bzgpust.it PEC: spbruneck.disbrunico@pec.bzgpust.it | Ansprechpersonen: Sprengelleitung: Hans Mitterhofer Einsatzleitung der Hauspflege: Susanne Ungericht Stellvertretende Einsatzleitung: Evelyn Kronbichler Verwaltungsbeamtin: Oberjakober Angelika |
| Sozialsprengel Tauferer-Ahrntal Hugo-von-Taufers-Str. 19 I-39032 Sand in Taufers Tel.: 0474 678008 E-Mail: sozialsprengel.ahrntal@bzgpust.it PEC: sptaufers.distures@pec.bzgpust.it Parteienverkehr Mo – Fr 09.00 – 11.30 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung | Ansprechpersonen: Sprengelleitung: Ingrid Pfeifhofer Einsatzleitung der Hauspflege: Verena Unterweger Verwaltungsbeamtin Hauspflege: Birgit Gartner |
| Sozialsprengel Hochpustertal In der Au 6 I-39038 Innichen Tel.: 0474 919999 E-Mail: sozialsprengel.hochpustertal@bzgpust.it PEC: sphochpustertal.disaltapusteria@pec.bzgpust.it | Ansprechpersonen: Sprengelleitung: Martin Taschler Einsatzleitung der Hauspflege: Irmgard Kahn Stellvertretende Einsatzleitung: Barbara Innerbichler Verwaltungsbeamtin Hauspflege: Helga Appenbichler |

Parteienverkehr: Mo – Fr, 08.30 – 12.00 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung.

Herausgeber:

Bezirksgemeinschaft Pustertal-Sozialdienste
Dantestraße 2
I-39031 Bruneck
Tel.: 0474 412900 - PEC: sozialdienste.servizisociali@pec.bzgpust.it
Internet: www.bezirksgemeinschaftpustertal.it / E-Mail: info@bzgpust.it

Aktualisierte Ausgabe April 2023



Bezirksgemeinschaft Pustertal
Comunità Comprensoriale Valle Pusteria
Comunità Comprensoriala Val de Puster

An die
Bezirksgemeinschaft Pustertal
Sozialsprengel _____

Adresse, Tel., Fax, E-mail: siehe vorige Seite!

Vorschläge und Anliegen an den Dienst der Hauspflege

Was sie uns mitteilen möchten:

Geben Sie ihre Kontaktadresse an, falls sie eine schriftliche Antwort von uns erhalten möchten. Wir verpflichten uns dazu, Ihnen innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt (Protokolldatum), zu antworten.

Vorname, Nachname _____

Wohnort, Straße _____

Tel.Nr. _____

Datum _____

Unterschrift _____